

Deutscher Olympischer Sportbund · Otto-Fleck-Schneise 12 · 60528 Frankfurt a. M.

An die
Verantwortlichen in den Verbänden und Vereinen der
Projekte „Orientierung durch Sport“ (OdS) und
„Willkommen im Sport“ (WiS) und alle Interessierten.

T +49 69 6700-277/621
F +49 69 67001-277/621
weidmann@dosb.de
baerenfaenger@dsj.de

cc:
Vorstand DOSB
Vorstand dsj

06. März 2018

Einladung zum Netzwerktreffen „Geflüchtete und Sport“ am 21. April 2018 im Haus des Deutschen Sports in Frankfurt am Main

Erfahrungsaustausch der Verantwortlichen in den Projekten
„Orientierung durch Sport“ (OdS) und „Willkommen im Sport“ (WiS)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die in den letzten Jahren zu uns gekommenen Geflüchteten zu integrieren stellt unsere Gesellschaft weiterhin vor Herausforderungen, die es zu bewältigen gibt. Auch der Sport stellt sich dieser Herausforderung. Seit 2016 haben sich die Projekte „Orientierung durch Sport“ und „Willkommen im Sport“ entwickelt. Es wurde neben Sportangeboten in den Wohnunterkünften der Geflüchteten und in den Vereinen, Geflüchtete an das freiwillige Engagement herangeführt. Sie werden zu Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Schiedsrichter/innen sowie zu Sportassistenten/innen ausgebildet und so weiter in das Vereinsleben und die Gesellschaft integriert. Auch die vielen freiwillig Engagierten, werden durch Schulungen und Fortbildungen in dem Bereich der Interkulturellen Öffnung und Interkulturellen Kompetenzen sowie dem Umgang mit Fremdenfeindlichkeit und Gewaltprävention geschult. Aus den Erfahrungen sowie der Evaluation des Förderprojekts „Orientierung durch Sport“ in 2017, durch die Technische Universität Dortmund und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, konnten die Projekte reflektiert und weiterentwickelt werden. Hierbei wurde deutlich, welche Kraft der Sport besitzt, Menschen willkommen zu heißen und ihnen eine nachhaltige Perspektive zu bieten.

Viele von Ihnen sind seit Beginn der Projekte dabei, andere seit diesem Jahr. Durch Ihren Einsatz gelingt es, die Herausforderungen anzunehmen und mit bedarfsorientierten Angeboten zu einer gerechten und humanen Gesellschaft beizutragen. Damit andere von Ihren Erfahrungen und Ihrem Wissen in der Flüchtlingsarbeit profitieren können und Sie in den Austausch mit anderen Projektverantwortlichen kommen können, möchten wir Sie herzlich zu einem weiteren Netzwerktreffen „Geflüchtete und Sport“ einladen.

Beginn / Ende: **Samstag, 21. April 2018**
9:30 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: **Haus des Deutschen Sports**
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main

Bereits an dieser Stelle sei der Beauftragten für Migration, Flüchtlinge und Integration, Staatsministerin Aydan Özoğuz für die Förderung der Projekte gedankt, in dessen Förderrahmen auch diese Veranstaltung stattfinden kann.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, einen gemeinsamen Rahmen zu schaffen, in dem Fragen gestellt und beantwortet werden, in dem außerdem Ideen gesammelt werden, Vernetzung stattfindet und Impulse zur weiteren Ausrichtung des Projekts besprochen werden können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie an dieser Veranstaltung mitwirken. Falls Sie Wünsche oder Anregungen haben, teilen Sie uns diese gerne mit. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Übernachtungskosten und Reisekosten (nach Bundesreisekostengesetz) können Sie über Ihr Projekt geltend machen. Für Übernachtungen wurden im Sporthotel Lindner, welches sich direkt neben Haus des Deutschen Sports befindet, ein Kontingent an Zimmern reserviert, welches Sie über die Anmeldung bis zum **22.03.2018 reservieren** können. Für Bahnreisende bietet sich das DOSB Veranstaltungsticket für 99 € Hin- und Rückfahrt an. Hier der Link dazu:

<https://www.dosb.de/de/service/kontakt-anfahrt/>

Die Anmeldung ist bis zum **03. April 2018** unter folgendem Link möglich:

https://meetingmasters.events/moreEvent-dsj/public/NetzwerktreffenGefluechteteundSport2018/booking?request_locale=de

Um eine möglichst breite Vernetzung zu ermöglichen, bitten wir Sie diese Einladung an Ihre beteiligten Vereine weiterzuleiten. Sollten Sie aufgrund einer Beeinträchtigung oder eingeschränkter Mobilität Hilfe benötigen, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Das vorläufige Programm können Sie dem Anhang entnehmen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir haben ein spannendes und umfangreiches Programm für Sie vorbereitet und freuen uns auf Ihre Teilnahme

Mit freundlichen Grüßen



Mirjam Bärenfänger
Referentin
Ressort Jugendarbeit im Sport



Larissa Weidmann
Referentin
Ressort Chancengleichheit und Diversity